

VERORDNUNG (EWG) Nr. 1106/90 DER KOMMISSION

vom 18. April 1990

über die Mitteilungen im Rahmen der gemeinsamen Marktorganisation für Fischereierzeugnisse

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 3796/81 des Rates vom 29. Dezember 1981 über die gemeinsame Marktorganisation für Fischereierzeugnisse⁽¹⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2886/89⁽²⁾, insbesondere auf die Artikel 9 Absatz 5, 11 Absatz 4, 15 Absatz 4, 17 Absatz 6, 22 Absatz 5 sowie Artikel 31,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Kommission muß über die Interventionen der Erzeugerorganisationen zur Preisregulierung sowie die Anwendung der Regelungen über den finanziellen Ausgleich, die Übertragungsprämie und die Lagerprämie durch diese Organisationen unterrichtet sein.

Die Durchführung der gemeinschaftlichen Interventionsregelungen nach der Verordnung (EWG) Nr. 3796/81 setzt voraus, daß die Notierungen auf den repräsentativen Großhandelsmärkten oder in den repräsentativen Häfen der Gemeinschaft bekannt sind.

Es ist ein Verzeichnis der Märkte und Häfen der Mitgliedstaaten zu erstellen, die als repräsentativ für ein bestimmtes Erzeugnis gelten können.

Ferner ist zu regeln, in welchen Abständen die Marktnotierungen festzustellen und mitzuteilen sind.

Dank einer besseren Kontrolle der gemeinschaftlichen Interventionsregelungen im Rahmen der gemeinsamen Marktorganisation sind die Mitteilungen über die Anwendung und die Überwachung dieser Regelungen immer zahlreicher geworden.

Dabei hat die Erfahrung gezeigt, daß die übermittelten Angaben vereinfacht, vereinheitlicht und zusammengefaßt werden müssen.

Die vorliegende Verordnung bezweckt daher, die Kommissionsverordnungen (EWG) Nr. 3598/83⁽³⁾ zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1528/88⁽⁴⁾, und Nr. 3599/83⁽⁵⁾, zu ersetzen. Diese beiden Verordnungen sind aufzuheben.

Da in der vorliegenden Verordnung verschiedene Angaben aus mehreren anderen Kommissionsverordnungen zusammengefaßt werden, sind folgende Artikel aufzuheben: Artikel 2 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1985/74 vom 25. Juli 1974 über die Bedin-

gungen für die Festsetzung der Referenzpreise und die Feststellung der Frei-Grenze-Preise für Karpfen⁽⁶⁾, geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2046/85⁽⁷⁾; Artikel 4 der Verordnung (EWG) Nr. 1501/83 vom 9. Juni 1983 über den Absatz bestimmter Fischereierzeugnisse, die Gegenstand von Maßnahmen zur Marktregulierung sind⁽⁸⁾; Artikel 15 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 3321/82 vom 9. Dezember 1982 mit Durchführungsbestimmungen für die Gewährung einer Übertragungsprämie für bestimmte Fischereierzeugnisse⁽⁹⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3507/89⁽¹⁰⁾; Artikel 18 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 314/86 vom 11. Februar 1986 mit Durchführungsbestimmungen für die Gewährung einer Lagerprämie für bestimmte Fischereierzeugnisse⁽¹¹⁾, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2201/89⁽¹²⁾; Artikel 14 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EWG) Nr. 2415/89 vom 3. August 1989 mit Durchführungsbestimmungen betreffend die Gewährung der Beihilfe für die private Lagerhaltung bestimmter Fischereierzeugnisse⁽¹³⁾.

Um den Mitgliedstaaten Gelegenheit zu geben, die Form ihrer Mitteilungen rechtzeitig und den vorliegenden Bestimmungen gemäß abzuändern, ist es angezeigt, diese Verordnung mehrere Monate vor ihrem Inkrafttreten zu erlassen.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Fischereierzeugnisse —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

TITEL I

Mitteilungen über die Anwendung von Rücknahme- und Verkaufspreisen durch die Erzeugerorganisationen

Artikel 1

(1) Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission spätestens einen Monat nach Beginn des Fischwirtschaftsjahres, in dem die Rücknahme- und Verkaufspreise angewendet werden, die Angaben von Artikel 9 Absatz 4 der Verordnung (EWG) Nr. 3796/81, nachstehend „Grundverordnung“ genannt, mit.

⁽⁶⁾ ABl. Nr. L 207 vom 29. 7. 1974, S. 30.

⁽⁷⁾ ABl. Nr. L 193 vom 25. 7. 1985, S. 15.

⁽⁸⁾ ABl. Nr. L 152 vom 10. 6. 1983, S. 22.

⁽⁹⁾ ABl. Nr. L 351 vom 11. 12. 1982, S. 20.

⁽¹⁰⁾ ABl. Nr. L 342 vom 24. 11. 1989, S. 13.

⁽¹¹⁾ ABl. Nr. L 39 vom 14. 2. 1986, S. 8.

⁽¹²⁾ ABl. Nr. L 209 vom 21. 7. 1989, S. 30.

⁽¹³⁾ ABl. Nr. L 228 vom 5. 8. 1989, S. 10.

⁽¹⁾ ABl. Nr. L 379 vom 31. 12. 1981, S. 1.

⁽²⁾ ABl. Nr. L 282 vom 2. 10. 1989, S. 1.

⁽³⁾ ABl. Nr. L 357 vom 21. 12. 1983, S. 17.

⁽⁴⁾ ABl. Nr. L 136 vom 2. 6. 1988, S. 9.

⁽⁵⁾ ABl. Nr. L 357 vom 21. 12. 1983, S. 22.

Werden die Rücknahme- und Verkaufspreise von einer Vereinigung festgesetzt, in der mehrere Erzeugerorganisationen zusammengefaßt sind, so muß die Mitteilung die Liste aller Erzeugerorganisationen enthalten, die das mitgeteilte System anwenden wollen.

(2) Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission unverzüglich jede Änderung der Angaben gemäß Absatz 1 mit.

TITEL II

Angaben über die in Anhang I Abschnitte A, D, E und Anhang IV Abschnitt B der Grundverordnung aufgeführten Erzeugnisse

Artikel 2

Die Mitteilungen nach Artikel 11 Absatz 1 der Grundverordnung umfassen für jedes der in Anhang I Abschnitte A, D und E der genannten Verordnung aufgeführten Erzeugnis und für jeden repräsentativen Markt oder Hafen

1. folgende monatliche Angaben :

- a) den durchschnittlichen, nach den abgesetzten Mengen gewogenen monatlichen Marktpreis
 - für jedes Erzeugnis und
 - für die für die Festsetzung des Orientierungspreises zugrunde gelegte Erzeugnisklasse ;

- b) die insgesamt abgesetzten Mengen des Erzeugnisses und der Erzeugnisklasse nach Buchstabe a) zweiter Gedankenstrich ;

- c) die insgesamt aus dem Markt genommene Menge ;

2. folgende halbjährliche Angaben :

- a) den durchschnittlichen halbjährlichen Marktpreis für jede betroffene Erzeugnisklasse,
- b) die abgesetzten Mengen, aufgeschlüsselt nach Erzeugnisklassen.

3. Ist die Lage des Marktes für ein bestimmtes Erzeugnis kritisch oder gestört oder besteht die Gefahr einer Marktkrise oder -störung, so sind die Mitteilungen, die den Markt für dieses Erzeugnis betreffen, für jeden Markttag mindestens einmal wöchentlich zu übersenden.

Artikel 3

Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission die Angaben nach Artikel 11 Absatz 3 der Grundverordnung halbjährlich mit. Sie umfassen für die in Anhang IV Abschnitt B aufgeführten, an Bord gefrorenen Erzeugnisse den durchschnittlichen Verkaufspreis sowie die auf der Großhandelsstufe abgesetzten Mengen, aufgeschlüsselt nach üblichen Aufmachungsformen.

Artikel 4

(1) Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission für jedes in Anhang I Abschnitte A, D und E der Grundverordnung aufgeführte Erzeugnis folgende Angaben halbjährlich mit :

a) die zurückgenommenen oder auf dem Markt nicht verkauften Mengen, je nachdem

- zum gemeinschaftlichen Rücknahmepreis und gemeinschaftlichen Verkaufspreis sowie gegebenenfalls zum regionalisierten Rücknahmepreis,
- zum autonomen Rücknahmepreis.

Für jedes zurückgenommene Erzeugnis muß die entsprechende Erzeugnisklasse angegeben werden ;

b) für die einzelnen in Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1501/83 vorgesehenen Absatzmöglichkeiten und nach Erzeugnissen getrennt die durchschnittlich erzielten Preise ; diese Information ist spätestens sechs Monate nach Ablauf des betreffenden Fischwirtschaftsjahres durch die Mitteilung der nach Absatzmöglichkeiten und nach Erzeugnissen getrennten jährlichen Absatzmengen zu ergänzen ;

c) die Mengen der Erzeugnisse, für die die Übertragungsprämie beantragt wird, aufgeschlüsselt nach Erzeugnisklassen ; die Verarbeitungsarten und durchschnittlichen Verkaufspreise für die verarbeiteten Erzeugnisse auf der Großhandelsstufe ;

d) die Mengen der Erzeugnisse, für die die Lagerprämie gewährt werden soll, aufgeschlüsselt nach Erzeugnisklassen, die Art der Lagerhaltung und die durchschnittlichen Verkaufspreise für die gelagerten Erzeugnisse auf der Großhandelsstufe.

(2) Nach Ablauf des Fischwirtschaftsjahres teilen die Erzeugerorganisationen dem Mitgliedstaat, dem sie zugehören, bezüglich der in Anhang I Abschnitte A, D und E der Grundverordnung aufgeführten Erzeugnisse die Mengen mit, die von den einzelnen Erzeugerorganisationen zum Verkauf angeboten wurden, sowie die Mengen, für die der finanzielle Ausgleich, die Übertragungsprämie und die Lagerprämie gemäß den Artikeln 13, 14 und 14a der Grundverordnung gewährt wurden. Die Mitgliedstaaten übermitteln diese Angaben der Kommission spätestens sechs Monate nach Beginn des folgenden Wirtschaftsjahres.

TITEL III

Mitteilungen über die in Anhang II und Anhang III der Grundverordnung aufgeführten Erzeugnisse

Artikel 5

Die Mitgliedstaaten übermitteln der Kommission die Angaben nach Artikel 15 Absatz 2 der Grundverordnung, die für jedes in Anhang II derselben Verordnung aufgeführte Erzeugnis, das für die Festsetzung des Orientierungspreises zugrunde gelegt wurde, und für jeden repräsentativen Markt und Hafen

- den nach abgesetzten Mengen gewogenen durchschnittlichen monatlichen Marktpreis und
- die im Laufe desselben Monats insgesamt abgesetzten Mengen umfassen.

Artikel 6

Die Mitgliedstaaten übermitteln der Kommission die Angaben nach Artikel 17 Absatz 4 der Grundverordnung, die für jede in Anhang III derselben Verordnung aufgeführte Art und Aufmachungsform und für jeden repräsentativen Markt oder Hafen

- den nach abgesetzten Mengen gewogenen durchschnittlichen monatlichen Marktpreis und
- die im Laufe desselben Monats insgesamt abgesetzten Mengen

umfassen.

Diese Mitteilungen erfolgen für frische und gekühlte Erzeugnisse einerseits und für gefrorene Erzeugnisse andererseits.

Artikel 7

(1) Für die in den Anhängen II und III der Grundverordnung aufgeführten Erzeugnisse übermitteln die Erzeugerorganisationen den zuständigen Behörden des jeweiligen Mitgliedstaats zumindest folgende monatliche Angaben, aufgeschlüsselt nach Arten und handelsüblichen Aufmachungsformen:

- die von ihren Mitgliedern angelandeten Mengen,
- die verkauften Mengen sowie die durchschnittlichen Verkaufspreise für die Erzeugnisse des Anhangs II,
- die an die Verarbeitungsindustrie verkauften und gelieferten Mengen sowie die durchschnittlichen Verkaufspreise für die Erzeugnisse des Anhangs III,
- die unverkauften, in Kühlhäusern gelagerten Mengen,
- die nach der Lagerung wieder in den Handel gebrachten Mengen.

Der Mitgliedstaat leitet diese Mitteilungen monatlich an die Kommission weiter.

(2) Wird festgestellt, daß die Verkaufspreise unter dem in Artikel 16 Absatz 1 Buchstabe a) der Grundverordnung genannten Niveau liegen und daß diese Preissituation vermutlich anhalten wird, so übermitteln die Erzeugerorganisationen dem Mitgliedstaat die oben genannten Angaben, und zwar für jeden Markttag, wöchentlich. Der Mitgliedstaat leitet sie unverzüglich an die Kommission weiter.

TITEL IV

Mitteilungen über bestimmte Erzeugnisse in Anhang IV Abschnitt A der Grundverordnung*Artikel 8*

Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission jährlich vor dem 1. November die monatlichen durchschnittlichen Erzeugerpreise, die in den repräsentativen Erzeugungsgebieten festgestellt worden sind, sowie die Mengen vermarkteten Karpfens in der Aufmachungsform gemäß Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1985/74 mit. Diese Angaben beziehen sich auf die drei Jahre vor der Festsetzung der Referenzpreise.

Der Erzeugerpreis ist der Verkaufspreis des Erzeugers für den Großhandel.

Die repräsentativen Erzeugungsgebiete sind:

- Deutschland: Oberpfalz,
die gesamten Gebiete Oberfranken/
Mittelfranken;
- Frankreich: Dombes,
die gesamten Gebiete Brenne/Sologne.

TITEL V

Allgemeine Bestimmungen*Artikel 9*

(1) Die repräsentativen Großhandelsmärkte und Häfen im Sinne von Artikel 11 Absatz 2, Artikel 15 Absatz 3 und Artikel 17 Absatz 5 der Grundverordnung sind die in Anhang I der vorliegenden Verordnung für die jeweiligen Erzeugnisse angegebenen Märkte und Häfen.

(2) Als durchschnittliche Marktpreise gelten die durchschnittlichen Preise zum Zeitpunkt des ersten Verkaufs, nach abgesetzten Mengen gewogen, ohne Berücksichtigung etwaiger zurückgenommener Mengen.

Artikel 10

(1) Alle in dieser Verordnung genannten Mitteilungen werden der Kommission über Fernschreiber, Fernkopierer oder direkte Datenverbindung in der in den Anhängen II bis XIII vorgegebenen Form übermittelt.

(2) Sofern nichts anderes bestimmt ist, gilt für die Übermittlung der Angaben an die Kommission folgender Zeitplan:

- die monatlichen Mitteilungen erfolgen vor dem 15. Tag nach Ende des betreffenden Monats;
- die halbjährlichen Mitteilungen erfolgen vor dem 1. September, wenn sich die Angaben auf die ersten sechs Monate des laufenden Jahres beziehen, und vor dem 1. März, wenn sich die Angaben auf das zweite Halbjahr des Vorjahres beziehen.

Artikel 11

(1) Die Verordnungen (EWG) Nr. 3598/83 und (EWG) Nr. 3599/83 werden aufgehoben.

(2) Folgende Artikel werden aufgehoben:

- Artikel 2 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1985/74,
- Artikel 4 der Verordnung (EWG) Nr. 1501/83,
- Artikel 15 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 3321/82,
- Artikel 18 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 314/86,
- Artikel 14 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EWG) Nr. 2415/89.

Artikel 12

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1991 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 18. April 1990

Für die Kommission

Manuel MARÍN

Vizepräsident

ANHANG I

REPRÄSENTATIVE GROSSHANDELSMÄRKTE UND HÄFEN FÜR FISCHEREIERZEUGNISSE

I. Erzeugnisse des Anhangs I Abschnitt A der Verordnung (EWG) Nr. 3796/81

- | | | |
|---|---------------------------------|--------------------------|
| 1. Heringe (<i>Clupea harengus</i>) | | Boulogne-sur-Mer |
| die Gesamtheit der Märkte von | Fehmarn/Kiel/Maasholm | |
| die Gesamtheit der Märkte von | Hirtshals/Skagen | |
| | Killybegs | |
| | Lerwick | |
| die Gesamtheit der Märkte von | Mallaig/Oban/Ullapool/Stornoway | |
| | Rossaveal | |
| die Gesamtheit der Märkte von | Scheveningen/IJmuiden | |
| 2. Sardinen (<i>Sardina pilchardus</i>) | | |
| a) Atlantik | | La Turballe |
| | | Saint-Guénolé |
| | | Santa Eugénia de Riveira |
| | | Sada |
| | | Vigo |
| | | Matosinhos |
| | | Peniche |
| | | Figueira da Foz |
| | | Olhão |
| | | Portimão |
| b) Mittelmeer | | Kavala |
| die Gesamtheit der Märkte von | Ancona/Cesenatico | |
| die Gesamtheit der Märkte von | Chioggia/Porto Garibaldi | |
| | Sciacca | |
| die Gesamtheit der Märkte von | Martigues | |
| | Port-Vendres | |
| | Sète | |
| | Pirée | |
| | Salonique | |
| | Castellón | |
| | Tarragona | |
| 3. Dornhai (<i>Squalus acanthias</i>) | | Burtonport |
| | | Grimsby |
| | | Aberdeen/Peterhead |
| | | Holyhead |
| | | Mallaig |
| | | Concarneau |
| | | Cherbourg |
| | | Lorient |
| 4. Katzenhai (<i>Scyliorhinus</i> spp.) | | Concarneau |
| | | Cherbourg |
| | | Lorient |
| | | Ostende |
| | | Nazaré |
| | | Matosinhos |
| 5. Rotbarsche, Goldbarsche
(<i>Sebastes</i> spp.) | | Boulogne-sur-Mer |
| die Gesamtheit der Märkte von | Bremerhaven/Cuxhaven | |
| | Ostende | |
| 6. Kabeljau (<i>Gadus morrhua</i>) | | |
| die Gesamtheit der Märkte von | Aberdeen/Peterhead | |
| die Gesamtheit der Märkte von | Grimsby/Hull | |
| | Boulogne-sur-Mer | |
| | Lorient | |
| die Gesamtheit der Märkte von | Bremerhaven/Cuxhaven | |
| die Gesamtheit der Märkte von | Heiligenhafen/Kiel | |

		Hvide Sande Neksø Rønne Howth IJmuiden Scheveningen Ostende
7. Köhler (<i>Pollachius virens</i>)		Boulogne-sur-Mer Lorient
	die Gesamtheit der Märkte von	Aberdeen/Peterhead
	die Gesamtheit der Märkte von	Grimsby/Hull
	die Gesamtheit der Märkte von	Bremerhaven/Cuxhaven
	die Gesamtheit der Märkte von	Hanstholm
8. Schellfisch (<i>Melanogrammus aeglefinus</i>)	die Gesamtheit der Märkte von	Aberdeen/Peterhead
	die Gesamtheit der Märkte von	Grimsby/Hull
		Boulogne-sur-Mer
		Lorient
	die Gesamtheit der Märkte von	Hanstholm/Thyborøn
		IJmuiden
		Killybegs
9. Merlan (<i>Merlangus merlangus</i>)	die Gesamtheit der Märkte von	Aberdeen/Peterhead
		Boulogne-sur-Mer
		Lorient
		IJmuiden
10. Leng (<i>Molva spp.</i>)	die Gesamtheit der Märkte von	Aberdeen/Peterhead
		Newlyn
	die Gesamtheit der Märkte von	Bremerhaven/Cuxhaven
		Lorient
		Concarneau
11. Makrelen (<i>Scomber scombrus</i>)		Boulogne-sur-Mer Castletownbere Killybegs
	die Gesamtheit der Märkte von	Mallaig/Ullapool
	die Gesamtheit der Märkte von	Hirtshals
		Laredo
		Ondarroa
		Santofia
		Gueteria
		Matosinhos
		Peniche
12. Spanische Makrelen (<i>Scomber japonicus</i>)		Punta Umbría Santofia Olhão Setúbal Portimão Peniche
13. Sardellen (<i>Engraulis spp.</i>)	die Gesamtheit der Märkte von	Ancona/Cesenatico
	die Gesamtheit der Märkte von	Chioggia/Porto Garibaldi
		Viareggio
		Goro
		Fano
		Kavala
		Salonique
		Pirée
		Sète
		Saint-Jean-de-Luz
		Barbate
		Bermeo
		Cádiz
		Gueteria
		Ondarroa
		Rosas
		Santofia

14. Schollen (*Pleuronectes platessa*)
die Gesamtheit der Märkte von Boulogne-sur-Mer
Esbjerg/Thyborøn
Lowestoft
IJmuiden
Urk
Zeebrugge
15. Seehecht (*Merluccius merluccius*)
die Gesamtheit der Märkte von Ayr
Castletownbere
Lorient
Concarneau
Les Sables d'Olonne
La Coruña
Vigo
Pasajes
Ondarroa
die Gesamtheit der Märkte von Cillero/Burela
Algeciras
Olhão
Matosinhos
Lisboa
Póvoa de Varzim
Setúbal
16. Scheefschnut
(*Lepidorhombus* spp.)
die Gesamtheit der Märkte von Concarneau
Le Guilvinec
Aberdeen/Peterhead
Newlyn
Castletownbere
La Coruña
Vigo
17. Brachsenmakrelen (*Brama* spp.)
Vigo
Santa Eugenia de Riveira
Sesimbra
Olhão
Lisboa
18. Seeteufel (*Lophius* spp.)
die Gesamtheit der Märkte von Concarneau
Le Guilvinec
Lorient
Zeebrugge
Aberdeen/Peterhead
Lerwick/Scalloway
Newlyn
Ondarroa
Avilés
La Coruña
Vigo
Marín
Peniche
Matosinhos
Lagos
Póvoa de Varzim
Vila Real de Santo António

II. Erzeugnisse des Anhangs I Abschnitt D der Verordnung (EWG) Nr. 3796/81

- Garnelen (*Crangon crangon*)
die Gesamtheit der Märkte von Cuxhaven/Dorum/Spieka/Wremem
die Gesamtheit der Märkte von Husum/Tonning/Busum
Den Oever
Lij
Colijnsplaat
Zeebrugge
Havney
Kings Lynn

III. Erzeugnisse des Anhangs I Abschnitt E der Verordnung (EWG) Nr. 3796/81

Taschenkrebs (<i>Cancer pagurus</i>)	Kingswear Morlaix Brest Noirmoutier
Kaisergranat : ganz (<i>Nephrops norvegicus</i>)	Mallaig Eyemouth Ayr North Shields Osterby Rossaveal Skagen die Gesamtheit der Märkte von Guilvinec Zeebrugge La Coruña Marín Huelva Vila Real de Santo António
Kaisergranat : Schwanz (<i>Nephrops norvegicus</i>)	Mallaig Kilkeel Portavogie Fraserburgh Zeebrugge

IV. Erzeugnisse des Anhangs II Abschnitt A der Verordnung (EWG) Nr. 3796/81

Seebrassen der Art <i>Dentex dentex</i> und <i>Pagellus</i> spp.	Anzio Bari San Benedetto del Tronto Pirée
--	--

V. Erzeugnisse des Anhangs II Abschnitt B der Verordnung (EWG) Nr. 3796/81

1. Kalmare (<i>Loligo</i> spp.)	Anzio Bari San Benedetto del Tronto Pirée Vigo Aveiro
2. Kalmare (<i>Ommastrephes sagittatus</i>)	Anzio Bari San Benedetto del Tronto Vigo Aveiro
3. Kalmare (<i>Illex</i> spp.)	Anzio Bari San Benedetto del Tronto Pirée Vigo Aveiro
4. Tintenfisch der Arten <i>Sepia officinalis</i> , <i>Rossia macrosoma</i> , <i>Sepiola rondeleti</i>	Anzio Bari San Benedetto del Tronto Pirée
5. Kraken der Octopus-Arten	Anzio Bari Pirée San Benedetto del Tronto

VI. Erzeugnisse des Anhangs III der Verordnung (EWG) Nr. 3796/81

Alle Thunfischarten

Concarneau
Douarnenez
Lorient
Saint-Jean-de-Luz
Ancona
Salerno
Bermeo
Caramiñal
Santa Eugenia de Riveira
Algeciras
Cádiz
Villagarcía de Arosa
Funchal (Insel Madeira)
Ponta Delgada (Insel St. Miguel, Azoren)
S. Roque/Madalena (Insel Pico, Azoren)
Horta (Insel Faial, Azoren)

ANHANG II

Mitteilung gemäß Artikel 1 (jährlich)
(ein Monat nach Ablauf des betreffenden Jahres zu übermitteln)

VON DEN ERZEUGERORGANISATIONEN ANGEWANDTE RÜCKNAHME-
UND VERKAUFSPREISE

MITGLIEDSTAAT :

Anwendung des Rücknahme-/Verkaufspreises im Fischereisektor im Wirtschaftsjahr 19.. durch die
Erzeugerorganisation oder Vereinigung von Erzeugerorganisationen (¹) ..

(Name und Anschrift) :

.....

Einzugsbereich :

1	2		3
<p>In Anhang I Abschnitte A, D und E der Grundverordnung aufgeführte Erzeugnisse, für die die gemeinschaftlichen Rücknahme- oder Verkaufspreise (Artikel 12 der Grundverordnung) gelten; Erzeugnisse, für die die regionalen Rücknahmepreise gelten, sind besonders auszuweisen (Artikel 12 Absatz 2 der Grundverordnung)</p>	<p>Gegebenenfalls die Erzeugnisklassen, für die die gemeinschaftlichen Rücknahmepreise selektiv gelten oder für die ein Verkaufsverbot besteht (Artikel 13 Absatz 1 Buchstabe d) der Grundverordnung)</p>		<p>In den Anhängen I bis IV aufgeführte Erzeugnisse, für die für sämtliche Klassen eines oder mehrerer Erzeugnisse ein autonomer Rücknahmepreis gilt (Artikel 9 Absatz 1 der Grundverordnung), unter Angabe der Höhe des Preises, der Aufmachungsform und der Verpackung</p>
	<p>Selektive Anwendung</p>	<p>Verkaufsverbot</p>	

(¹) Bei einer Vereinigung mehrerer Erzeugerorganisationen ist, wie in Artikel 1 Absatz 1 zweiter Gedankenstrich vorgesehen, die Liste der Organisationen zu übermitteln, die die Preise anwenden wollen.

ANHANG III

Mitteilungen gemäß Artikel 2 Absatz 1 Buchstaben a), b) und c) (monatlich)
(fünfzehn Tage nach Ablauf des betreffenden Monats zu übermitteln)

MENGEN UND PREISE DER ERZEUGNISSE VON ANHANG I

Monat :

MITGLIEDSTAAT :

Hafen/Markt	Art (⁽¹⁾)	Insgesamt vermarktete Menge (Tonnen)	Zurückgenommene Menge (Tonnen)	Durchschnittspreis (ECU/t)	Vermarktete Mengen Piloterzeugnis (Tonnen)			Preis (ECU/t) Piloterzeugnis							
					E/A-1 (⁽²⁾)	E/A-2 (⁽²⁾)	E/A-3 (⁽²⁾)	E/A-1 (⁽²⁾)	E/A-2 (⁽²⁾)	E/A-3 (⁽²⁾)					

(⁽¹⁾) Getrennte Angaben für Seeteufel, ganz und ohne Kopf, sowie für Kaisergranat, ganz, und Schwanz.

(⁽²⁾) Gegebenenfalls die betreffende Angebotsform angeben : ganz oder entwidet, mit Kopf.

ANHANG VI

Mitteilungen gemäß Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe a) (halbjährlich)
(zwei Monate nach Ablauf des betreffenden Halbjahres zu übermitteln)

RÜCKNAHMEN/UNVERKAUFTE MENGEN

Zeitraum :

MITGLIEDSTAAT :

Art	Erzeugnisklasse	Zurückgenommene Mengen (Tonnen)		Unverkaufte Mengen (Tonnen)
		zum gemeinschaftlichen Rücknahmepreis	zum autonomen Rücknahmepreis	zum gemeinschaftlichen Verkaufspreis

ANHANG VII

Mitteilungen gemäß Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe b) (halbjährlich)
 (zwei Monate nach Ablauf des betreffenden Halbjahres zu übermitteln)

PAUSCHALWERT

Zeitraum :

MITGLIEDSTAAT :

Art	Bestimmung	Menge (*) (Tonnen)	Durchschnitts- preis (ECU/t)

(*) Einmal jährlich, sechs Monate nach Ende des betreffenden Fischwirtschaftsjahrs.

ANHANG VIII

Mitteilung gemäß Artikel 4 Absatz 1 Buchstaben c) und d) (halbjährlich)
(zwei Monate nach Ablauf des betreffenden Halbjahres zu übermitteln)

ÜBERTRAGUNGSPRÄMIE UND LAGERPRÄMIE

Zeitraum :

MITGLIEDSTAAT :

ÜBERTRAGUNGSPRÄMIE

Art	Erzeugnis- klasse	Menge (Tonnen)	Verarbeitungsart	Großhandels- preis der verarbeiteten Erzeugnisse (ECU/t)

LAGERPRÄMIE

Art	Erzeugnis- klasse	Menge (Tonnen)	Art der Lagerung	Großhandels- preis für die gelagerten Erzeugnisse (ECU/t)

ANHANG IX

Mitteilung gemäß Artikel 4 Absatz 2 (jährlich)
 (sechs Monate nach Ablauf des betreffenden Jahres zu übermitteln)

RÜCKNAHMEN UND BESTIMMUNG JE ERZEUGERORGANISATION

MITGLIEDSTAAT :

Anwendung des gemeinschaftlichen Rücknahmepreises im Sektor Fischereierzeugnisse im Wirtschaftsjahr 19... durch die Erzeugerorganisation

(Name und Anschrift) :

Erzeugnis	Im Laufe des Wirtschaftsjahres zum Verkauf angebotene Mengen (Anhang I Spalte 1 der Verordnung (EWG) Nr. 3137/82)	Rücknahmen insgesamt (Anhang I Spalte 5 der Verordnung (EWG) Nr. 3137/82)	Übertragungen insgesamt (Anhang I Spalte 6 der Verordnung (EWG) Nr. 3137/82)	Insgesamt gelagerte Mengen gemäß Artikel 14a der Verordnung (EWG) Nr. 3796/81

ANHANG X

Mitteilung gemäß Artikel 5 (monatlich)
(fünfzehn Tage nach Ablauf des betreffenden Monats zu übermitteln)

ERZEUGNISSE VON ANHANG II

Zeitraum :

MITGLIEDSTAAT :

Markt/Hafen	Piloterzeugnis	Vermarktete Mengen des Piloterzeugnisses (Tonnen)	Durchschnitts- preis (ECU/t)

ANHANG XI

Mitteilung gemäß Artikel 6 (monatlich)
 (fünfzehn Tage nach Ablauf des betreffenden Monats zu übermitteln)

ERZEUGNISSE VON ANHANG III

Zeitraum :

MITGLIEDSTAAT :

Markt/Hafen	Art	Aufmachungsform	Vermarktete Menge (Tonnen)	Durchschnittspreis (ECU/t)

ANHANG XIII

Mitteilung gemäß Artikel 8 (einmal jährlich nach Monaten)
 (jährlich vor dem 1. November zu übermitteln)

ERZEUGERPREIS FÜR KARPEN

MITGLIEDSTAAT:.....

Monat — Jahr	Erzeugungsgebiet	Vermarktete Menge (Tonnen)	Erzeugerpreis (ECU/t)